Workshop: Stadtbibliothek und das Familienbüro lassen „die Puppen tanzen“

02.03.2022 18:43 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Workshop: Stadtbibliothek und das Familienbüro lassen „die Puppen tanzen“

Am 19. März dreht sich beim Einführungskurz von 10 bis 14 Uhr alles um Klappmaulpuppen

Die Stadtbibliothek Dorsten lädt in Kooperation mit dem Familenbüro Uhr zu einem kreativen Workshop unter dem Motto „Wir lassen die Puppen tanzen“ ein. Unter professioneller Anleitung werden die Teilnehmenden am 19. März (Samstag) in der Zeit von 10 bis 14 Uhr mit der Technik des Klappmaulpuppenspiels vertraut gemacht.

Die Rolle von großen Klappmaulpuppen in der Pädagogik ist vielseitig. Sie bieten ein großes Einsatzpotential – nicht nur in Kindergärten und Schulen, sondern auch in der Demenz- und Präventationsarbeit. Sie können unterschiedliche soziale Funktionen erfüllen, z.B. als Freundin, als Trostspender, als Geheimnisträger oder Beschützer. Vielleicht ist sie aber auch der „Kumpel“, mit dem Groß und Klein einfach nur Spaß haben können. Losgelöst von den Möglichkeiten, mithilfe der Puppen die kindliche Entwicklung zu fördern, sind sie in erster Linie ein Schlüssel zur Seele. Die Handpuppen verzaubern und schaffen Momente der Freude und Kreativität.

Der angebotene Einführungskurs bietet eine Vielzahl von Tipps und Tricks für den Einsatz der Puppen. Neben der notwendigen Theorie wird ein hoher Praxisanteil nicht fehlen, so dass genügend Zeit vorhanden ist, sich mit den Puppen und ihrer Gestik und Mimik vertraut zu machen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Handpuppen werden in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt. Mitzubringen sind lediglich etwas Mut, Fantasie und Lust am eigenen Puppenspiel. Dann ist ein fröhliches Miteinander mit einer Fülle an praktischen Anregungen garantiert.

Anmeldungen sind möglich per Mail an stadtbibliothek@dorsten.de oder telefonisch unter 02362 66 4108 oder 66 4100. Schnell sein lohnt sich, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

Der Workshop findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Bestimmungen statt. Es findet eine 3G-

Kontrolle am Eingang statt.

Text: Stadt Dorsten